



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

11. Dezember 2018

Veranstaltungen, Kultur

Führung im „sam - Stadtmuseum am Markt“

Die letzte öffentliche Führung durch die Sonderausstellung „Industrie und Holocaust: Topf & Söhne – Die Ofenbauer von Auschwitz“ in diesem Jahr im „sam – Stadtmuseum am Markt“ wird am Sonntag, 16. Dezember, von 11 bis 12 Uhr stattfinden.

Die internationale Wanderausstellung aus Erfurt behandelt die Firmengeschichte eines mittelständischen Unternehmens aus der Thüringer Landeshauptstadt. Der Schwerpunkt hierbei liegt auf den Jahren 1939 bis 1945 und der Zusammenarbeit der Firma mit der SS. Als feuerungstechnischer Betrieb fertigten „Topf & Söhne“ in den Kriegsjahren Verbrennungsöfen für Konzentrations- und Vernichtungslager sowie Be- und Entlüftungsanlagen für die Gaskammern. Firmeneigene Dokumente sowie Akten der SS-Bauleitung und Verhörprotokolle belegen die Kooperation. Diese sachlichen Zeugen zeigen die Dimension des Beitrags von Topf & Söhne zum Holocaust. In der öffentlichen Führung, die von 11 bis 12 Uhr angeboten wird, erfahren die Besucherinnen und Besucher Hintergründe zur Ausstellung, der Firmengeschichte sowie des aktuellen Erinnerungsortes in Erfurt. Für alle Interessierten gibt es im Anschluss an die Führung auch die Möglichkeit, die halbstündige Dokumentation „Stets gern für Sie beschäftigt – Menschheitsverbrechen und Berufsalltag“ von Aldo Gugolz zu sehen, die in Zusammenarbeit mit dem Geschichtsmuseum in Erfurt entstand.

Die Kosten für die Führung betragen 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

+++